

Wärmepumpe effektiv nutzen

Weiteres Potential zur Eigenstromverbrauchsoptimierung bietet die Kombination aus Photovoltaik und Wärmepumpe. Die Grundidee ist, dass eine Wärmepumpe mit überschüssigem PV-Strom versorgt wird. Je nachdem, wie die Wärmepumpe an den Solar-Log™ angeschlossen ist, wird entweder ein Freigabesignal oder ein Stromüberschuss an die Wärmepumpe gemeldet.



Foto: iDM/Martin Lugger

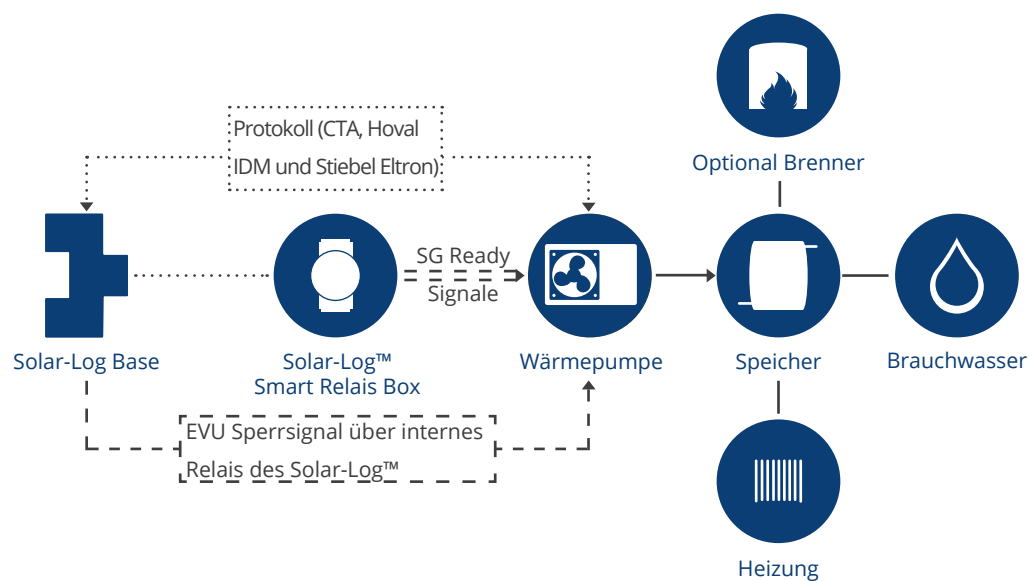
Weitere Vorteile für den Anlagenbesitzer:

- Die intelligente Ansteuerung der Wärmepumpe ermöglicht es, den überschüssigen Strom optimal zu nutzen.
- Das Gebäude kann als Pufferspeicher genutzt werden.
- Eignet sich besonders für Gebäude mit niedriger Heizleistung (energieeffiziente Gebäudehülle).
- In Abhängigkeit vom gewählten Komfortmodus steuert die IDM Wärmepumpe die Solltemperatur in den Räumen.
- Moderne Wärmepumpen arbeiten an ihrem Aufstellungsort komplett emissionsfrei: kein Ruß, kein Rauch und kein Holzstaub belasten die Luft.

Für die Kopplung des Solar-Log™ mit einer Wärmepumpe, die nicht per Protokoll angebunden ist, eignet sich die Solar-Log™ Smart Relais Box. Hier können die beiden Relais für den SG Ready Eingang in Abhängigkeit des Überschusses angesteuert werden.

Wärmepumpen der Hersteller IDM und Stiebel-Eltron sind über deren Protokoll in das Solar-Log™ Energie-Management-System eingebunden. Für Wärmepumpen mit Sperrkontakt eignet sich die Solar-Log™ Smart Relais Box oder der Solar-Log MOD I/O.

Die Protokollanbindung zur IDM Wärmepumpe beinhaltet darüber hinaus die Übermittlung von Ertragsprognosedaten. Auf Grundlage von Wetterprognosen wird mit Solar-Log WEB Enerest™ eine individuelle Ertragsprognose für heute und die kommenden zwei Tage errechnet. Die IDM Wärmepumpe berücksichtigt die Daten für die kommenden 12 Stunden und kann somit vorausschauend und möglichst effizient arbeiten.



Unsere Partner

